6. aus einer Quelle, aus der Allahs Diener trinken, die sie sprudelnd hervorströmen lassen.
7. Sie erfüllen das Gelübde und fürchten einen Tag, dessen Übel sich wie im Flug ausbreitet,
8. und sie geben – obwohl man sie liebt[1] – Speise zu essen einem Armen, einer Waisen und einem Gefangenen:
9. „Wir speisen euch nur um Allahs Angesicht willen. Wir wollen von euch weder Belohnung noch Dank.
10. Wir fürchten ja von unserem Herrn einen Tag, der düster blicken läßt, einen unheilvollen[2]."
11. So bewahrt sie Allah vor dem Übel jenes Tages und wird ihnen strahlendes Glück und Freude darbieten
12. und ihnen vergelten, daß sie standhaft gewesen sind, mit einem Garten und mit Seide,
13. worin sie sich auf überdachten Liegen lehnen, und worin sie weder (heiße) Sonne noch bittere Kälte wahrnehmen werden.
14. Nahe über ihnen sind seine Schatten[3], und seine Früchte sind ihnen (zum Pflücken) sehr gefügig gemacht.
15. Herumgereicht werden ihnen Gefäße aus Silber und Trinkschalen, die (wie) aus Glas sind,
16. Gläser aus Silber, die sie im rechten Maß bemessen.
17. Und zu trinken gegeben wird ihnen darin ein Becher, dessen Beimischung Ingwer ist,
18. aus einer Quelle darin, die Salsabīl genannt wird.
19. Und unter ihnen gehen ewig junge Knaben umher. Wenn du sie siehst, hältst du sie für ausgestreute Perlen.
20. Und wenn du dort hinsiehst, wirst du Wonne und ein großes Reich sehen.
21. Auf ihnen werden grüne Gewänder aus Seidenbrokat sein und schwerer Brokat, und geschmückt werden sie sein mit Armreifen aus Silber. Und zu trinken wird ihr Herr ihnen ein reines[4] Getränk geben.
22. „Dies ist ja der Lohn für euch, und euer Bemühen wird gedankt sein."
23. Gewiß, Wir sind es, die Wir dir den Qur'ān offenbart, ja offenbart haben.
24. So sei standhaft in Bezug auf das Urteil deines Herrn[5], und gehorche von ihnen keinem Sündhaften oder sehr Undankbaren.
25. Und gedenke des Namens deines Herrn morgens und abends,

[1] Auch: aus Liebe zu Ihm.
[2] Auch: äußerst schweren; oder: langen.
[3] Wörtlich: auf sie herab hängen seine Schatten (, die des Gartens).
[4] Auch: reinigendes.
[5] Auch: gegenüber dem Urteil deines Herrn; oder: wegen des Urteils deines Herrn (in der Erfüllung deiner Aufgabe).